Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 29 (1939)
Heft: 47

Rubrik: Berner Wochenchronik

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berner Wochenchronik

Bernerland

12. November. In einer Versammlung des **Hoteliervereins** in **Grindelwald** erklären sich 20 mittlere und kleinere Hotels bereit, ihre Häuser im kommenden Winter zu öffnen. Der Kurverein wird die Schweizer Skischule, die Eis-, Curling- und Hockeybahnen in vollen Betrieb setzen.

13. Der **Thuner** Stadtrat bewilligt Fr. 180,000 für **Luftschutzausgaben.** Ferner beschließt er, für 1939/40 eine neue **Mobilisationssteuer** zu erheben.

— In **Thun** ist nunmehr auch die zweite Hälfte des neuen **Thunerseeschiffes** „Thun" eingetroffen.

— An der schweizerischen **Geflügelzuchtschule Zollikofen** werden die Diplomprüfungen in der 1500 Tiere zählenden Musteranlage durchgeführt.

14. Die Schulgemeinde **Reckental** (Kandergrund) läßt ihre im Frühjahr erworbenen **Sennhütten** am Gisenen neu bedachen. Die Schindeln hiezu werden unterher des Berges gemacht und sodann hinauf getragen.

— **Oberrichter Ernst Blösch** erklärt seinen **Rücktritt** als Mitglied des bernischen Obergerichtes auf 31. Dezember 1939.

— **Hindelbank** führt eine **Lokalausstellung für Geflügel und Kaninchen** durch, die sämtliche im schweizerischen Einheitsstandard angeführten Kaninchen- und Geflügelrassen umfaßt.

15. **Arbeitslose** zählt der **Kanton Bern** auf Ende Oktober 1939 total 3442 Personen; 1803 Personen konnten nur teilweise arbeiten. Nicht mitgezählt sind 1391 Bauarbeiter, die an subventionierten Notstandsarbeiten beschäftigt sind.

— Der Verwaltungsbericht der kantonalen Erziehungsdirektion meldet, daß von sämtlichen 101,993 **Schulkindern im Kanton Bern** 15 Prozent die Sekundarschule, 85 Prozent die Primarschule besuchen.

16. In **Madretsch** richtet sich in einer früheren Fabrik eine neugegründete **Kinderwagenfabrik** zur serienweisen Herstellung von Kinderwagen, Sportwagen, Puppenwagen, Kinderbettchen usw. ein.

— Die in **Gunten** zur Kur weilende **Fürstin von Liechtenstein** schenkt den Soldaten im Grenzschutz einen Radioapparat mit einer Widmungsplakette.

17. Die Dorf- und Schulgemeinde **Radelfingen** beschließt die **Asphaltierung** der Staatsstraße.

— Die reformierte Kirchgemeinde Biel führt zwei Bauten aus: den **Kirchenbau Madretsch** und das **Kirchgemeindehaus Rosière,** welch letzteres anstelle eines kleinen, nunmehr abgebrochenen Hauses, das kirchlichen Zwecken diente, tritt.

18. Der **Gotthelfverein** des **Amtes Trachselwald** erwähnt in seinem 21. Jahresbericht, daß zehn Knaben und 17 Mädchen von ihm betreut werden, und in den letzten Jahren das Patronat über das schulpflichtige Alter hinaus, sogar bis zum 20. Lebensjahr ausgedehnt wurde.

— Die Gemeinde **Bolligen** hat beschlossen, den **Bantigergipfel** käuflich zu erwerben.

— Der **Große Rat** hat in der ersten Woche der ordentlichen Wintersession folgendes erledigt: Der Beseitigung der **rechtsufrigen Thunerseebahn** auf der Strecke Beatenbucht-Interlaken und dem Straßenneubau daselbst wird zugestimmt. — Das **Dekret betr. Besoldung der Beamten, Angestellten und Arbeiter** des Staates Bern gelangt zur Beratung. — Für das **Lehrerbesoldungsgesetz,** das eine zweite Lesung und eine Volksabstimmung im nächsten Jahr verlangt, wurde Eintreten beschlossen. — Die restlichen Kapitel des **Voranschlages pro 1940** werden noch durchberaten. Ohne Debatte wurden die Nachtragskredite genehmigt. — Gutgeheißen wird das neue **Kirchensteuerdekret.** — Das Dekret über die Einteilung des Kantons Bern in **30 Amtsbezirke** wird genehmigt. — Bewilligt wird auch die Vorlage betr. **Umbau** des aus dem Jahre 1406 stammenden **Rathauses.**

Stadt Bern

10. November. Die **„Ferien-Freizeit für Schulentlassene"** richtet eine unentgeltliche Ausleihe von Büchern ein, veranstaltet Strickabende für die Soldaten und übernimmt das Sammeln und Sortieren von Zeitschriften für die Soldaten.

11. **Verkehrsunfälle** ereigneten sich laut Mitteilung des St. A. im Oktober 48 in der Stadt Bern gegen 79 im gleichen Zeitraum des Vorjahres. An diesen Unfällen beteiligten sich 40 Automobile, 5 Motorräder, 28 Fahrräder, 4 Straßenbahnzüge und 2 andere Fahrzeuge. Verletzt wurden 38 Personen.

13. Die **Stadtratswahlen** in Bern werden gemäß Verständigung unter den Parteien endgültig als **stille Wahlen** durchgeführt.

— An der **Universität Bern** besteht Hans Schmalz von Büren a. A. die **Doktorprüfung** in den Fächern Allgemeine Geschichte, Geographie und Nat.-Oekonomie.

14. In Bern wird eine **Verdunkelung** durchgeführt, die diesmal ohne Unfälle verläuft. Die Stadt ist in tiefes Dunkel getaucht.

— Die drei stadtbernischen **Arbeitsstuben** führen im Konferenzsaal der Französischen Kirche einen zweitägigen Verkauf ihrer Arbeiten durch.

— Ein offenbar stark angetrunkener Mann will sich über das Geländer der **Kirchenfeldbrücke** stürzen, bleibt jedoch mit dem Arm im Geländergitter hängen und kann gerettet werden.

— In verschiedenen Schaufenstern der Stadt sind Modelle für **private Luftschutzbauten** ausgestellt. In einigen Geschäftsräumen sind Musterschutzräume zur öffentlichen Besichtigung eingerichtet.

18. Die **Berner Hochschule** feiert ihr **105. Stiftungsfest.** Anstelle des abtretenden Rektors Prof. Dr. F. Baltzer übernimmt Prof. Dr. Guhl das Rektorat. Die **Hallermedaille** wird Privatdozent Dr. med. Walter Neuweiler für seine Veröffentlichungen auf dem Gebiete der Vitaminforschung verliehen.

— Aus Bern wird der Hinscheid von **Prof. Dr. phil. Eduard Fischer,** Prof. für Botanik und Biologie, im Alter von 79 Jahren, gemeldet.

20. Die städt. Polizeidirektion macht die Bäcker darauf aufmerksam, daß ab Mitte November das **Volksbrot** ausschließlich aus dem im Bundesratsbeschluß vom 19. Sept. 1939 vorgesehenen einheitlichen Backmehl herzustellen ist.

— Die schweizerische Stiftung **„Für das Alter"** hält ihre Generalversammlung im Bürgerhaus, bei Beteiligung aus der ganzen Schweiz, ab.

21. Das **Arbeitsheim Schloß Köniz** veranstaltet einen Weihnachtsverkauf seiner Handwebereien im Chor der Französischen Kirche.